



Prof. Dr. Johann Diedrich Rohde nach einem Gemälde von Heinrich Saffer. (Foto: Ringfoto Schattke)

**Serie: Alles über Cuxhaven / Heute: Prof. Dr. Johann Diedrich Rohde  
Der erste Direktor des Gymnasiums**

In der aktuellen Kurier-Serie stellt der Cuxhavener Autor Peter Bussler viel Wissenswertes rund um unsere Stadt vor. Heute beschäftigt er sich mit Prof. Dr. Johann Diedrich Rohde.

Am 1. August 1842 in Anten bei Osnabrück geboren, begann Johann Diedrich Rohde seine berufliche Laufbahn als Dorfschullehrer im Osnabrücker Land und absolvierte später, nachdem er das Abitur nachgeholt hatte, ein Studium der alten und neuen Sprachen an der Universität in Göttingen, wo er auch promovierte. Danach unterrichtete er zunächst als Oberlehrer am Johanneum (Gelehrtenschule) in Hamburg und wurde schließlich am 1. April 1888 nach Cuxhaven versetzt, um hier als kommissarischer Leiter für das gesamte Schulwesen dessen Reorganisation zu übernehmen.

### **„Höhere Bürgerschule mit einer Lateinabteilung“**

1891 wurde er Direktor der „Staatlichen Höheren Bürgerschule mit Lateinabteilung“, die damals in der Deichschule untergebracht war. Nachdem am 13. August 1895 an der Abendrothstraße ein neues Schulgebäude eingeweiht worden war, wurde Professor Dr. Diedrich Rohde Direktor des neu eingerichteten Gymnasiums, das heute den Namen „Amandus-Abendroth-Gymnasium“ trägt. Rohde hatte auch als Heimatforscher gewirkt und mehrere heimatkundliche Beiträge geliefert, von denen die im Jahre 1894 entstandene Abhandlung über „Die Ortsnamen des Amtes Ritzebüttel“ zu den bedeutendsten gehört (Festschrift zur 500-Jahr-Feier des Amtes Ritzebüttel).

### **Die Rohdestraße wurde 1909 nach ihm benannt**

Professor Dr. Johann Diedrich Rohde verstarb am 10. Dezember 1908 in Cuxhaven. Seit dem 6. August 1909 wird im Innenstadtbereich eine Straße nach ihm benannt.

**Cuxhaven Kurier vom 01.08.2012 (S. 2)**